

Saarland

Grünes Licht für One-Stop-Website

[19.05.2004] Landesregierung und kommunale Spitzenverbände haben im Saarland den Startschuss für die Testphase eines zentralen Verwaltungsportals gegeben.

Die saarländische Landesregierung und die kommunalen Spitzenverbände des Landes gaben jetzt grünes Licht für das Pilotprojekt "Bürgerdienste Saar". Die neue Website soll Dienste der Behörden von Land, Kreisen, Städten und Gemeinden zusammenfassen. Mithilfe des Portals können vorerst die Einwohner aus den Pilotkommunen (Eppelborn, Nohfelden, Neunkirchen, Kreise Neunkirchen und St. Wendel) sowie Unternehmen formulargebundene Amtsgänge online erledigen. Es ist geplant, die Services auf alle Regionen des Saarlandes auszuweiten. Entwickelt wurde das Internetportal von der Landesregierung und den Kommunen in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen T-Systems. Jede Behörde kann innerhalb des Portals einen individuell gestalteten Internetauftritt aufbauen und dabei die zentral zur Verfügung gestellten Lebenslagen und Verfahrensbeschreibungen für sich nutzen. Mit diesem Ansatz sollen kostenintensive Insellösungen vermieden und ein nahtloses Zusammenarbeiten von Land und Kommunen ermöglicht werden. Im Vorfeld des Pilotprojekts hatten die Bürgermeister und Landräte der saarländischen Städte sowie Gemeinden und Gemeindeverbände den Zweckverband "Elektronische Verwaltung für saarländische Kommunen - eGo-Saar" gegründet, der die Interessen der Kommunen im Saarland im Bereich Verwaltungsmodernisierung und neue Medien bündeln soll.

()

Stichwörter: CMS | Portale, Saarland, Portale, Bürger-Services